

**Dresden 2012 –  
dem Aufmarsch der Rechten entgegenstellen!  
Beschluss des Landesvorstandes vom 30. November 2011**



1. Der Landesvorstand ruft alle Demokratinnen und Demokraten dazu auf, sich im Februar 2012 an den Protesten gegen den Aufmarsch der rechten Szene in Dresden zu beteiligen. Die GEW Sachsen wird durch intensive Bündnisarbeit und aktive Pressearbeit die Diskussionen und Aktionen um und in Dresden begleiten und unterstützen. Sie empfiehlt ihren Kreis- und Bezirksverbänden entsprechend aktiv zu werden.
2. Der Landesvorstand führt am Tag des Aufmarsches der rechten Szene im Februar 2012 in Dresden eine öffentliche Landesvorstandssitzung vor dem Volkshaus am Schützenplatz in Dresden durch. Die Mitglieder des Landesvorstandes beteiligen sich anschließend an der Mahnwache und den Protestveranstaltungen der sächsischen DGB-Gewerkschaften. Alle Mitglieder werden im Januar 2012 zu dieser Landesvorstandssitzung eingeladen und dazu aufgerufen, sich ebenfalls an den DGB-Veranstaltungen oder anderen friedlichen Protestaktionen zu beteiligen.
3. Der Landesvorstand unterstützt den Aufruf der Stadt Dresden (AG 13. Februar) zum Protest auf Sicht- und Hörweite sowie den Aufruf vom Bündnis Dresden Nazifrei zu friedlichen Blockaden.

*Böhlen, den 30. November 2011*

Auf Initiative der Jungen GEW und des BASS hat auch der GEW-Hauptvorstand in seiner Novembersitzung einen entsprechenden Aufruf beschlossen.